

Welche Wirkung hat der IM auf die Schülerinnen und Schüler unserer Klasse?

Umfangreiche Untersuchungen an öffentlichen Schulen im In- und Ausland haben gezeigt, dass Kinder und Jugendliche durch gezieltes aktives Musizieren im Schulalltag optimal gefördert werden.

Hans Günther Bastian hat mit einer wissenschaftlichen Langzeitstudie an Grundschulen in Berlin (1992-1998) u.a. bewiesen, dass gemeinsames Musizieren im Schulalltag zu einer signifikanten Verbesserung der sozialen Kompetenz führt. Soziale Kompetenz schliesst ein Bündel von wichtigen Eigenschaften und Wirkungen ein:

1. Die Fähigkeit zum Rollenhandeln und zur sozialen Identität
2. die Erhöhung der Frustrationstoleranz
3. die Förderung der Selbstreflexion

Die Studie hat weiter zu folgenden wichtigen Erkenntnissen geführt: Gezielte musikalische Aktivität in der Schule

- führt zu einer Steigerung der Lern- und Leistungsmotivation
- hat eine kompensatorische und präventive Wirkung gegen Konzentrationsdefizite
- fördert die Kreativität und die Intelligenz
- führt zu einer Verbesserung der emotionalen Befindlichkeit
- bietet ein Training zur Reduktion von Angsterleben
- bewirkt gute Leistungen auch in anderen Fächern

In den Spielräumen der Musik lernen die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Position zu relativieren und in die Gesamtheit des gemeinsamen Spieles in der Klasse einzubringen. Es gibt es also keine Verlierer oder Gewinner, sondern eine **kollektive Leistung durch Teamarbeit**.